

Protokoll der Gemeindeversammlung Budget 2022

vom Montag, 29. November 2021, 20:00 - 20:45 Uhr, in der Mehrzweckhalle

Vorsitz: Siegenthaler Roger
Protokoll: Kohler Sonja
Stimmzähler: Chudalla Thomas und Baroffio Marco
Anwesend: 28 Stimmberechtigte und 2 Gäste, absolutes Mehr 15

Traktanden

- 1 1.312 Protokolle
Genehmigung Protokoll EGV
Genehmigung Protokoll vom 28.06.2021

- 2 1.301 Traktandenliste, Publikation, Einberufung
Mitteilungen /Verschiedenes EWG
Mitteilungen

- 3 8.211 Budget, Voranschlag
Budget
Diskussion und Beschlussfassung

- 4 1.301 Traktandenliste, Publikation, Einberufung
Mitteilungen /Verschiedenes EWG
Verschiedenes

Der Gemeindepräsident heisst alle Anwesenden willkommen. Speziell begrüsst er Stuber Ernst (Alt-GP), Furrer Daniel (BG-GP), Caspar Marco (Feuerwehrkommandant) und Corina Meuli (Präsidentin B+WK). Diverse Personen haben sich entschuldigt, unter anderem auch Steffen Elisabeth (Alt-GP). Die Einladung ist ordnungsgemäss nach den gesetzlichen Bestimmungen mit Ausschreibung im Infoblatt und öffentlicher Auflage der Anträge erfolgt, die Versammlung wird eröffnet.

Der Traktandenliste wird kommentarlos zugestimmt. Als Stimmzähler werden Chudalla Thomas und Baroffio Marco gewählt.

- 1 1.312 Protokolle
Genehmigung Protokoll EGV
Genehmigung Protokoll vom 28.06.2021

Beschluss

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 28. Juni 2021 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

- 2 1.301 Traktandenliste, Publikation, Einberufung
Mitteilungen /Verschiedenes EWG
Mitteilungen

Mitteilungen

Der Gemeindepräsident macht sich immer noch stark in der leidigen Angelegenheit der Kreuzbaumstrasse. Sie ist eine Kantonsstrasse und wird immer nur mit Kies geflickt und das landet in den Wiesen der Landwirte. Peter Heiniger konnte nicht versprechen, dass etwas in Richtung dauerhafter Lösung geht. Der Kanton möchte nach wie vor die Strasse der Gemeinde schenken. Im ganzen Bucheggberg können schöne Strassen gebaut werden, aber bei uns reicht es nicht für einen sauberen Abschluss.

Ein herzliches Dankeschön der Bürgergemeinde für den jährlichen Weihnachtsbaum.

Am letzten Mittwoch hat der Seniorenausflug stattgefunden. Von den 144 Eingeladenen sind 47 mitgekommen. Die Reise führte uns auf den Harder, der im schönsten Sonnenschein erstrahlte.

Letztes Jahr zählte die Gemeinde 870 Einwohner. Am heutigen Datum 29.11.2021 zählt die Gemeinde 893 Einwohner, was eine Zunahme von 23 Personen bedeutet.

- 3 8.211 Budget, Voranschlag
Budget
Diskussion und Beschlussfassung

Eintreten ist unbestritten.

Sachverhalt

Der Gemeinderat präsentiert für das Jahr 2022 ein Budget mit Ausgaben von Fr. 4'747'830 und Einnahmen von Fr. 4'700'340 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 47'490.

In den letzten Jahren ist unser Dorf gewachsen. Dies ist eine erfreuliche Entwicklung, jedoch geht dies auch mit einem höheren Aufwand einher. Da der Aufwand der grossen Bereiche – Bildung und soziale Sicherheit – anhand der Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner berechnet wird, steigen unsere Beiträge hier proportional. Dieser Effekt wird dann durch die höheren Kosten dieser Bereiche noch verstärkt. Unter dem Strich sind die Bereiche Bildung und Soziale Sicherheit um 9% und 8% gestiegen.

Steuern: Der GR beantragt, den Steuerfuss mit 115% für natürliche Personen und 85% für juristische Personen wie im laufenden Jahr beizubehalten.

In der **Investitionsrechnung** für 2022 sind Ausgaben von Fr.748'200 und Einnahmen von Fr. 120'000 budgetiert:

- MZH Ersatz Heizung	Fr. 120'000
- MZH Ersatz Wassererwärmer	Fr. 40'000
- MZH Umstellung Beleuchtung LED	Fr. 36'200
- MZH Sanierung Duschen	Fr. 20'000
- Sanierung Flurwege 2. Etappe	Fr. 70'000
- Buchenweg Anpassung Stra.-Entwässerung	Fr. 50'000
- Zweiteinspeisung Reservoir Buchenweg	Fr. 185'000
- Fremdwassereliminierung	Fr. 25'000
- Periodische Kanalspülungen	Fr. 22'000
- Projekt Förderung Biodiversität	Fr. 30'000
- Entflechtung Grossmatt West (Elektrizität)	Fr. 150'000

Die **Abschreibungen** 2022 belaufen sich auf Fr. 292'610

Diskussion

Strassenentwässerung Buchenweg: es werden nur minimale Anpassungen gemacht, aber das Problem liege an der Leitung und nicht an der Strasse.

Heizung: wir sind im Gespräch mit der Bürgergemeinde

Fremdwasser generiert sehr hohe Kosten bei der ZASE. Marc Kurth kandidiert neu für den Vorstand im ZASE.

Die Leitung für die Einspeisung des Reservoirs geht durch Privatgrundstücke. Neu wird die Leitung in die Strasse verlegt.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt:

- die Erfolgsrechnung mit einem Aufwand von Fr. 4'747'830, einem Ertrag von Fr. 4'700'340 und einem Aufwandüberschuss von Fr. 47'490 zu genehmigen
- die Investitionsrechnung mit Ausgaben von Fr. 748'000 und Einnahmen von Fr. 120'000 zu genehmigen
- den Steuerfuss für natürliche Personen auf 115% und für Juristische Personen auf 85% zu belassen
- die Spezialfinanzierungen Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung zu genehmigen
- die Feuerwehersatzabgabe auf 10% (Minimum Fr. 20.-/Maximum Fr. 400.-) zu belassen
- den Gemeinderat zu ermächtigen, allfällige Finanzierungsfehlbeträge gemäss vorliegendem Budget durch die Aufnahme von Fremdmitteln / Darlehen zu decken

Beschluss

Die Versammlung

- genehmigt die Erfolgsrechnung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 47'490 einstimmig
- genehmigt die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von Fr. 628'200 einstimmig
- beschliesst, den Steuerfuss für natürliche Personen bei 115% und für juristische Personen auf 85% zu belassen, einstimmig
- genehmigt die Spezialfinanzierungen Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Abfallbeseitigung einstimmig
- beschliesst, die Feuerwehersatzabgabe bei 10% (Minimum Fr. 20.--/Maximum Fr. 400.--) zu belassen
- ermächtigt den Gemeinderat, allfällige Finanzierungsfehlbeträge durch die Aufnahme von Fremdmitteln/Darlehen zu decken.
- Das ganze Budget wird wie es vorliegt genehmigt.

4 1.301 Traktandenliste, Publikation, Einberufung
Mitteilungen /Verschiedenes EWG
Verschiedenes

Der Gemeindepräsident würdigt die beiden Gemeinderäte Max Meier und Lis Sieber für ihre geleistete Arbeit. Max Meier war vier und Lis Sieber sechs Jahre im Amt.

Max Meier war schon 1989 – 1997 im Gemeinderat, er war auch bei den Schützen aktiv. In den letzten 4 Jahren hatte er die Finanzen unter sich. Er war immer ein grosser Macher. Seine grosse Passion ist die Imkerei und die Gemeinde gibt den Honig als Geschenk.

Auch Lis Sieber hat ihre Arbeit trotz gesundheitlichen Problemen sehr gut gemeistert.

Alle vier Jahre findet ein Legislatorschlusessen statt. Dieses Jahr fand es am Freitag, 26. November statt mit einem Apéro auf dem Bauernhof in Biezwil und anschliessend mit einem feinen Essen im Rest. Kreuz in Mühledorf.

Kein Wortbegehren aus der Versammlung.

Der Gemeindepräsident bedankt sich bei Philipp Gerber und Roger Stuber (Hauswarte), den Ratskollegen, der Verwaltung, dem Gemeindearbeiter Jürg Derendinger und Urs Sieber (zuständig für die Trottoirs).

Die neuen Wasseruhren sind montiert und sollten wenn möglich noch dieses Jahr abgerechnet werden können.

Der jüngste und der älteste Teilnehmer der Versammlung bekommen ein Glas Honig.
Es sind dies Kargl Dominic und Lehner.Elsbeth

Gemeindepräsident

Gemeindeschreiberin

Roger Siegenthaler

Sonja Kohler